Juraschützen

Gründung: 1922 21 Mitglieder
2026 43 Mitglieder

Durch Rebellion zum Spitzenteam

Die Juraschützen sind ein aufs sportliche Schiessen ausgerichteter Verein mit 43 Mitglieder.
Die Anzahl der lizenzierten Aktivmitglieder beträgt 23, davon schiessen 19 Mitglieder mit einem Sportgewehr (Standardgewehr), das 1996 für alle Schiessenden freigegeben wurde.

Seit 1997 betreibt die Abteilung Luftdruckwaffen eine Anlage (Schiesskeller) für die olympischen 10m Disziplinen.

Gegründet wurden der Verein am 21. September 1922 durch Abspaltung von der Schützengesellschaft Niederbipp.
Grund waren verschiedene Ansichten über die Ausrichtung des Vereins. Die Neuen, sie wurden im Protokoll Rebellen genannt, wollten mehr und sportlicher schiessen, dadurch bessere Resultate erzielen und zudem bessere Kameradschaft pflegen.

Die zahlreichen sportlichen Erfolge zeigen, dass der damalige Entscheid bis heute Richtigkeit hat.

- Goldkranzgewinne an den letzten 8 Eidgenössischen Schützenfesten seit 1985
- Sieg am Berner Kant. Schützenfest 2017
- Oberaargauer Mannschaftsmeister 2008, 2018, 2021, 2023 und 2024
- Siege durch die Gruppe Erlinsburg an den Kant. Schützenfesten Freiburg 2004, 2009
- Sieg am Kant. Schützenfest Jura 2024 mit neuer Schweizer Bestleistung, wie sie an Kantonalen und Eidgenössischen noch nie erreicht wurde und heute noch Bestand hat.
- Diverse Siege der Erlinsburger an der Landesteilrunde, beim Amtscup und an regionalen Schützenfesten.

2024

Feierlichkeiten/Jubiläen

1933 Einweihung der ersten Fahne

1948 25-jähriges Jubiläum mit 6-tägigem Schützenfest

1969 Übergabe der ersten Standarte, ein Geschenk von Hans Schönmann

1972 50-jähriges Jubiläum inkl. zweiter Fahnenweihe, mit einem 3-tägigen Fest

1991 anlässlich der CH91 Feier, Einweihung der dritten Fahne

1997 75-jähriges Jubiläum mit einem Einladungsschiessen

2022 das 100-jährige Jubiläum im Räberhus, ohne Schiessen

Juraschützen 2022